KULTURWOCHE MALANS

6.–15. November 2026

Ausstellung von Malanser Kunstschaffenden
im Rathausstall

«Nichts ist ohne Farbe»

PROGRAMM KULTURWOCHE MALANS 2026

Datum	Zeit	Wer?	Was?	Wo?
FR 6.11.	19.00 Uhr	Armin Kohler und Urs Kalberer	Eröffnung Ausstellung	Gasse zwischen Stall und Rathaus
SA 7.11.	14.00 Uhr	Bettina Moravec	Workshop für Kinder	Escherhaus
SA 7.11.	9–17 Uhr	Ruth Boxler und Brigitta Held	Workshop Farblabor (Anmeldung erforderlich)	Werkraum Oberstufe
SO 8.11.	15.00 Uhr	Anne Meike Stauffer	Vortrag: «Wenn Farben Geschichten erzählen»	Ratsstube
SO 8.11.	ab 15.00 Uhr		Ausstellung Resultate Workshop Farblabor	Rathausstall
MI 11.11.	22.00 Uhr	Late Night mit Elisabeth Sulser	Konzert	Rathausstall
DO 12.11.	18.00 Uhr		Kinderzeichnungen-Ausstellung	Rathausstall
FR 13.11.	20.00 Uhr	Anne Meike Stauffer	Vortrag: «Wenn Farben Geschichten erzählen»	Ratsstube
SA 14.11.	19.00 Uhr	Gabrielle Götz	Lesung. Moderation Maya Vonmoos	Ratsstube
SO 15.11.	19.00 Uhr	Nikolaus Schmid	Abschluss und amerikanische Versteigerung	Ratsstube

ÖFFNUNGSZEITEN DER AUSSTELUNG
FR 6.11. **19–22** | SA 7.11. **15–19** | SO 8.11. **15–19** | MI 11.11. **21–24** | DO 12.11. **15–19** | FR 13.11. **15–19** | SA 14.11. **15–19** | SO 15.11. **15–19**

Gestaltung **Valerie Werro, Malans**

Hereinspaziert!

15 Kunstschaffende aus Malans zeigen ihre Werke unter dem Motto «Nichts ist ohne Farbe». Farben stimulieren unseren Körper und unseren Geist. Farben lassen uns Dinge unterscheiden und lösen Stimmungen aus. Erleben Sie farbliche Vielfalt im Rahmen unserer Ausstellung oder in unserem Rahmenprogramm.

Schauen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!
Ihre Kulturkommission Malans



RUTH BOXLER

Auf der Suche nach
der Farbe des Himmels

Und gibt es eine bessere
Farbe als Blau?
Wählte sich nicht auch
das Himmelsgewölbe
blaue Seide zur Hülle?
Wer blau ist wie der
Himmel, bei dem sitzt
die Sonne zu Gast.



PETER BURKHARDT

Farbe ist ein wichtiges Gestaltungsmittel, das einem Kunstwerk Tiefe, Spannung und Ausdruck verleiht. Die Kombination von Farbe mit Strukturkomponenten ist für mich der Schlüssel zur Visualisierung meiner Fantasie. Es ist eine Herausforderung, in neue Farbeffekte und Formen einzutauchen.



WERNER ENGELER

Ich baute zu Studienzwecken eine Auswahl Stühle des niederländischen Möbelschreiner Gerrit Rietveld nach. Passgenau ergänzt wird das Holz durch mehr oder weniger bunte, auf jeden Fall fransige Gewebe von Dorothea Rosenstock. Das Sitzmöbel wird dadurch zu einem berührenden Objekt.



GABRIELLE GÖTZ

Bildhafte Beschreibungen, lebendige Figuren, Gefühle und Atmosphäre, Spannung und Überraschungen sind Farbe in Geschichten, die das Leben farbig machen. Dieses Ziel verfolge ich in meinen Erzählungen in „Kein Leben lang“ und „Plötzlich war da Weite“ (Driftwood, 2024/2026).



TIZIANA HALBHEER

Farbe ist kultureller Träger. Sie erzählt Geschichten, weckt Erinnerungen und vermittelt Stimmungen sowie Atmosphären.



SUSANNE HAURY VON SIEBENTHAL

Jedes Bild ist einen Tagesausflug von Malans entfernt entstanden. Schwarzweiss als eigene Form von Farbe macht Licht, Zeit, Struktur und Stille sichtbar.



RICO KLAAS

Lasst uns bunt sein.



BETTINA MORAVEC

Immer wieder neue Erlebniswelten entdecken – neu interpretiert und mit Acryl auf Leinwand festgehalten. Inspiriert von der Natur spiegeln Bettinas Bilder Farbenpracht und Lebendigkeit wieder.

Ein faszinierendes Farbenspiel fügt sich zu einem harmonischen Ganzen.



DOROTHEA ROSENSTOCK

Handgewobene Miniaturen zeigen Ordnung und Unregelmässigkeit in der Struktur. Mit Garnen und Materialien aus dem Fundus von Dorothea Rosenstock werden Geschichten erzählt von Landschaften, z. B. von Malans. Eine bunte Namen-Farbpalette, die seinesgleichen sucht, dient der Inspiration.



„PIT“ PETER SENFTEN

„Ich misstraue der Farbe. Schwarz und Weiss genügen, sie lassen Raum für Schatten, Licht und Klarheit. Dennoch fasziniert mich Farbe. Als Störung, als Widerspruch, als etwas, das sich meinem Bedürfnis nach Klarheit entzieht und neue Bedeutungen erzwingt.“



ANNE MEIKE STAUFFER

Es sind oft die kleinen Momente, die das Leben bunt machen. In den letzten Monaten habe ich flüchtige Szenen digital eingefangen und analog verarbeitet . . . . . Aber drehen Sie selber!



YASMIN VIELI

Meine Kunst steht für die vier Elemente: Erde, Wasser, Luft und Feuer. Vereint entsteht ein Objekt, das Beständigkeit hat, aber auch zerbrechlich sein kann. Anmutig, selbst wenn es ohne Glasur in seiner reinen Naturfarbe vor uns steht. Ich empfinde Farben als Ausdruck von Emotionen und Stimmungen.



MAYA VONMOOS

Nichts ist ohne Farbe. Die Natur gibt uns die Farben – wir leben mit den Farben – unser Geist arbeitet mit den Farben.



SUSI WEGELIN

Durch Formen, Transparenz und Oberflächen werden meine Skulpturen aus Stein lebendig und sind Ausdruck meiner persönlichen Empfindung.



MANUELA WIDERA

Meine Collagen entstehen mit viel Leichtigkeit – auf Stoff oder Leinwand. Sie strahlen Klarheit und Ruhe aus. Dabei geht nichts ohne Farbe, denn Farben bedeuten für mich Ausdruck, Stimmung, Gestaltungsspielraum, Lebendigkeit und Freude.